

P. Sch. H.

Bei Anheftung ist diese
Seite oben.

Lu. 4.623

Cieply

Stanislaw

19. 4. 23.

Chotylow

angefangen: 19

beendet: 19

Schnellhefter „Klette“
ausgerüstet mit dem
Heftstreifen „Klette“.
Heftungen bis zu 5 mm Stärke möglich.
Das Sammeln der Blätter erfolgt auf dem
Blattsammler „Klette“.

Kst. 14480

18

Heftungen nur mit dem Blattsammler „Klette“ vornehmen.



Ober bei Anheftung

Gebrauchsanweisung für den Schnellhefter „Klette“.

1. Herausnehmen des Heftstreifens.
2. Schnellhefter auf den Blattsammler auflegen.
3. die einzuhelfenden gelochten Blätter in der gewünschten Reihenfolge auf den Blattsammler dazu auflegen, die Rückseite der Schriftstücke dabei nach oben, die Lochung befindet sich rechts (siehe Abbildung).
4. Die gesamten Blätter einschl. des Schnellhefters mit der rechten Hand in der Mitte erfassen, vom Blattsammler abheben und mit der linken Hand den Heftstreifen bogenförmig erst in das eine, dann in das andere Loch einführen (siehe Abbildung). Der Heftstreifen spannt sich von selbst, die Heftung ist damit erfolgt.
5. Das Aktienstück mit beiden Händen am Heftstreifen anfassen, die Daumen oben am Aktienstück, die anderen Finger unten an beiden Zungen des Heftstreifens und durch Gegendruck des Mittelstück und die beiden Zungen fest an das Aktienstück anschmiegen (also nicht etwa die beiden Enden [Zungen] nach innen umbrechen).
6. Das zuunterst liegende Rückseitenblatt des Schnellhefters nach oben herumschlagen, das Aktienstück ist damit geschlossen. Bei Nachheftungen oder zum Herausnehmen von Blättern ist wie folgt zu verfahren:
7. Den Schnellhefter herumdrehen, so daß der Rücken rechts liegt, das jetzt oben befindliche Rückseitenblatt nach unten zurückschlagen.
8. mit der rechten Hand in der Mitte rechts neben dem Heftstreifen das Aktienstück festhalten und mit der linken Hand den Heftstreifen herausnehmen.
9. mit beiden Händen, ohne die Akten zu verschieben, das Ganze auf den Blattsammler auflegen.
10. Jetzt neue Blätter dazu auflegen oder auch solche herausnehmen.
11. Die weitere Handhabung genau wie oben bei 4. bis 6.
12. Bei genauer Befolgung dieser Gebrauchs-Anweisung ist jede Heftung in kurzer Zeit möglich.



Heftungen nur mit dem Blattsammler „Klette“ vornehmen.

Ober bei Geschlossen oder Privatheftung

Gebrauchsanweisung für den Schnellhefter „Klette“.

1. Herausnehmen des Heftstreifens.
2. Schnellhefter auf den Blattsammler auflegen.
3. die einzuhelfenden gelochten Blätter in der gewünschten Reihenfolge auf den Blattsammler dazu auflegen, die Vorderseite der Schriftstücke dabei nach oben, die Lochung befindet sich links (siehe Abbildung).
4. Die gesamten Blätter einschl. des Schnellhefters mit der linken Hand in der Mitte erfassen, vom Blattsammler abheben und mit der rechten Hand den Heftstreifen bogenförmig erst in das eine, dann in das andere Loch einführen (siehe Abbildung). Der Heftstreifen spannt sich von selbst, die Heftung ist damit erfolgt.
5. Das Aktienstück mit beiden Händen am Heftstreifen anfassen, die Daumen oben am Aktienstück, die anderen Finger unten an beiden Zungen des Heftstreifens und durch Gegendruck des Mittelstück und die beiden Zungen fest an das Aktienstück anschmiegen (also nicht etwa die beiden Enden [Zungen] nach innen umbrechen).
6. Das zuunterst liegende Deckblatt des Schnellhefters nach oben herumschlagen, das Aktienstück ist damit geschlossen. Bei Nachheftungen oder zum Herausnehmen von Blättern ist wie folgt zu verfahren:
7. Das Deckblatt nach unten herumschlagen.
8. mit der linken Hand in der Mitte links neben dem Heftstreifen das Aktienstück festhalten und mit der rechten Hand den Heftstreifen herausnehmen.
9. mit beiden Händen, ohne die Akten zu verschieben, das Ganze auf den Blattsammler auflegen.
10. Jetzt neue Blätter dazu auflegen oder auch solche herausnehmen.
11. Die weitere Handhabung genau wie oben bei 4. bis 6.
12. Bei genauer Befolgung dieser Gebrauchs-Anweisung ist jede Heftung in kurzer Zeit möglich.

Konzentrationslager Lublin.

Häftlings-Nr. 4623

Block-Nr. _____

Personalien:

Familienname und Vornamen: Ciepl y Stanislaw
Rufnamen unterstreichen)
geb. am 19.4.23 zu Chotylow
wohnhaft in ~~33333~~ Chotylow Krs. Lubaczow Str./Platz/Nr
Familienstand: ledig Beruf: Handwirt
Staatsangehörigkeit: GG Religion: r.k.

Vorbildung: Volksschule

Fremdsprachen: poln. ukr.

Kriegsdienst von _____ bis _____

Waffengattungen: _____

Parteizugehörigkeit: _____

Von _____ bis _____, von _____ bis _____

Haftzeiten:

Bereits früher wo und wie lange in Schutzhaft gewesen: _____

Vorstrafen: a) kriminell: _____

b) politisch: _____

Jetzt ununterbrochen in Haft seit 23.4.43

Die Festnahme erfolgte in Chotylow

Warum in Schutzhaft (eigene Angaben): _____

Einweisende Dienststelle: Sipo Lemberg

Eingeliefert in das K. G. L. Lu. am: 30.4.43

Angehörige:

Name des Vaters: Jan Adresse: KL Lublin

Name der Mutter: Julia, geborene Bohuń

Adresse der Mutter: Chotylow, Krs. Lubaczow

Anzahl der Kinder: _____ Alter: _____

Verwandtschaftsgrad und Adresse des nächsten Angehörigen: Mutter: Julia in
Chotylow Krs. Lubaczow

Verwandte im Ausland: _____

Verwandte Ausländer in Deutschland: _____

Welche Funktionen ausgeübt

Pol. Leiter: von bis in
Mitgl. des Reichstags: von bis in
Mitgl. des Landtags: von bis in
Mitgl. des Kreis- oder Bezirkrats: von bis in
Mitgl. d. Stadt- oder Gemeinderats: von bis in
Org.-Leiter: von bis in
Haupt- oder Unterkassierer: von bis in
Agitations- oder Propagandaleiter: von bis in
Lit. Obmann: von bis in

Waren Sie Mitglied von

Rote Hilfe: von bis in
Intern. Arbeiterhilfe: von bis in
Rev. Gew.-Opposition: von bis in
Erwerbslosenausschuss: von bis in
Einh.-Verband: von bis in
Sportorganisation: von bis in
Internationaler Bund: von bis in
Kampfbund: von bis in
Jugendorganisation: von bis in

In Russland gewesen

(ausgenommen Kriegsdienst)

Bemerkungen:

Waffen-44
Konzentrationslager Lublin
Politische Abteilung

5
Lublin, den 20. 9. 1943.

II Az.: 14 b 15 / 9.43 / Sch.

Betr.: C i e p l y Stanislaw, geb. 19.4.23

Bezug: Ihr Schreiben vom 3.9.43

An Frau

Julia C i e p l a

in C h o t y l u b

Kreis Rawa Ruska

Die Kommandantur des Konzentrationslagers Lublin teilt mit, daß
Ihr Sohn seit dem 30.4.43 für den Kommandeur der Sicherheitspolizei
und des SD Lemberg im hiesigen Lager einsitzt.

Ihr Entlassungsgesuch wurde zuständigkeitshalber an die o.a.
einweisende Dienststelle weitergeleitet.

Der Lagerkommandant
I.A.

3
Krim.-Schr.

Waffen
Kommunikations-
mittel
Kommunikations-
mittel

London, den 20. 9. 1943

1. 1. 1943

Sehr geehrter Herr,

Bezug: Ihr Schreiben vom 2. 9. 43

An Herrn

Herrn C. 1. 1. 1943

in G. 1. 1. 1943

Sehr geehrter Herr

Die Kommandanten des Konzentrationslagers haben teil, dass

Ich bin seit dem 2. 9. 43 der Kommandeur des Konzentrationslagers

und der W. 1. 1. 1943 der Kommandeur des Konzentrationslagers

Ich bin seit dem 2. 9. 43 der Kommandeur des Konzentrationslagers

Sehr geehrter Herr

Der Kommandeur

1. 1. 1943

Sehr geehrter Herr

Konzentrationslager Lublin
Politische Abteilung

Lublin, den 20. 9. 1943.

II. Az.: 14 b 15 / 9.43 / Sch.

Betr.: C i e p l y Stanislaw, geb. 19. 4.23

Urschriftlich

dem K o m m a n d e u r
der Sicherheitspolizei u.d. SD
für den Distrikt Lemberg

L e m b e r g

mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung übersandt.

C. sitzt seit dem 30.4.43 für die dort. Dienststelle im hiesigen Lager ein. - Abgabennachricht wurde erteilt.

Der Lagerkommandant
I.A.

Krim.-Schr.

Am 1. April 1945.

Politisches Amt

Vertrag des Konsultations-
-Vertrages

Best. 1. April 1945, ab 19. April 1945.

in der Ortskirche

Urschrift

dem Kommandanten
der Sicherheitspolizei M. S. S.
für den Bezirk Hamburg

17

1. April 1945

Gewehr

mit der Hilfe der Kommandanten und weitere Veranlassung über-

sendet.

Es ist seit dem 1. April 1945 keine weitere Veranlassung im Sinne

der Gewehr - Abgabe erfolgt.

Der Kommandant

17.

17.

An die
Verwaltung des Konzentrationslagers
in Lublin-Majdanek

Konzentrationslager Lublin							
Kommandantur							
Eingang: 28. OKT. 1943							
Geb. Nr.							
I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	X	

Ciepla Julie aus der Ortschaftsgemeind Chotylub, Kreis Rawa Ruska
höflich ihren Sohn Cieply Stanislaw vom Lager entlassen zu wollen
aus nachstehenden Gründen:

Ich besitze eigene Wirtschaft von 1,5 Joch Ackerfeld und auf meiner Unter-
haltung habe ich 7 Kinder von 1,5-17 Jahre alt.

Ich erwähne, dass ich ständig in Liegenschaft in Chotylub, Gem. Horyniec
arbeite samt meinen Kindern.

Aus diesen Gründen bitte ich Sie höflichst meinen Sohn vom Lager befreien
zu wollen.

Chotylub, den 3. IX. 1943.

Julia Ciepla

/Ciepla Julie/

Die Dorfgemeindeverwaltung in Chotylub bescheinigt hiermit, dass Cieply
Stanislaw aus Chotylub als ständiger Arbeiter bei der Liegenschaft in
Chotylub sich die ganze Zeit hindurch tadellos aufführte und war nicht
bestraft.

Chotylub, den 3. IX. 1943

CHOTYLUB
COLTHIC TROMAN
SOŁTYS WSI

W. W. W.

W. W. W.

L. d. A. 30. 10. 43



Bei Geschäfts- oder Privat-
heftung ist diese Seite oben.

angefangen: 19

beendet: 19

Schnellhefter „Klette“
ausgerüstet mit dem
Heftstreifen „Klette“.
Heftungen bis zu 5 mm Stärke möglich.
Das Sammeln der Blätter erfolgt auf dem
Blattsammler „Klette“.